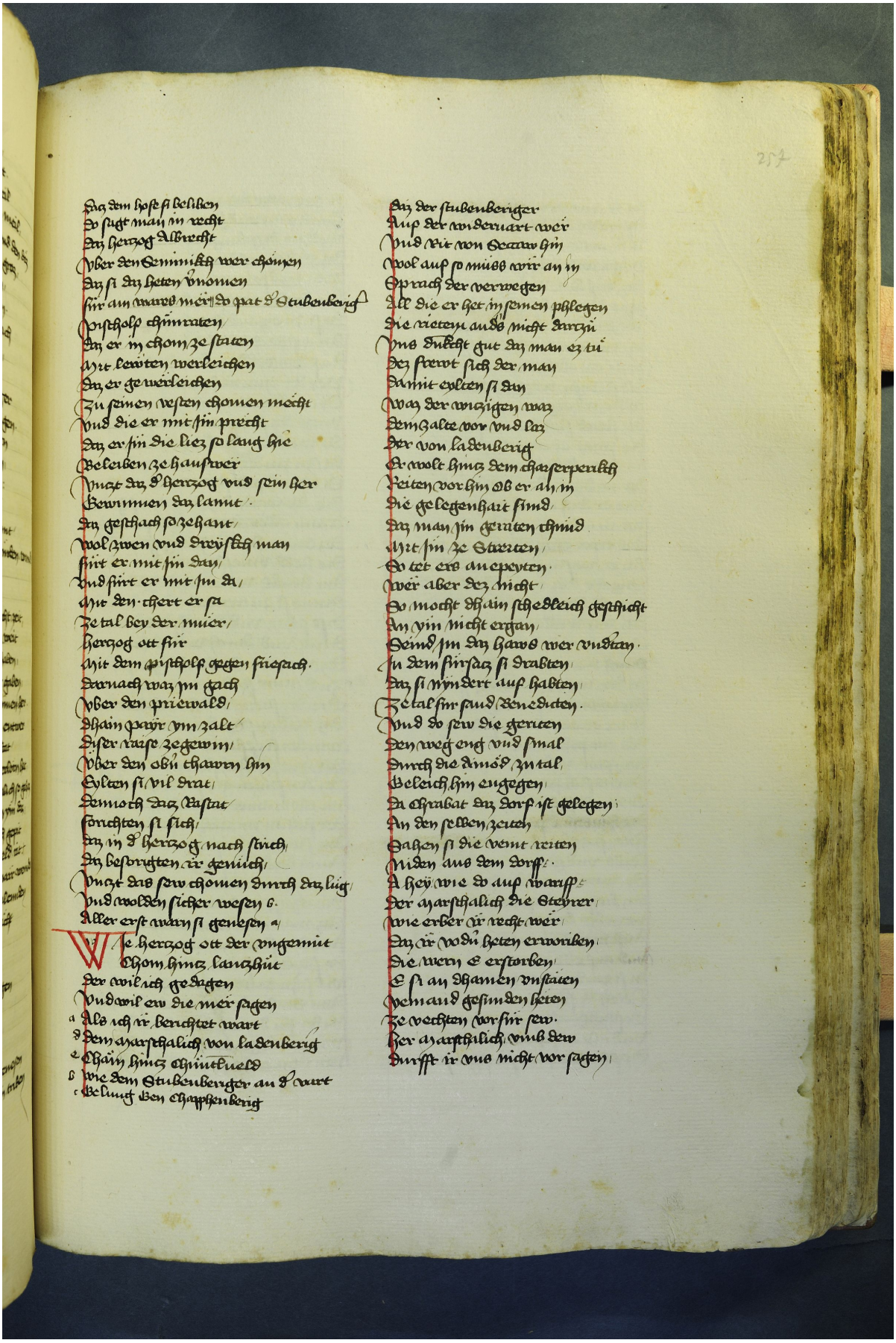
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift



Da dem hofe si beliben
Do sagt man in recht
Daz herzog Albrecht
Vber den Geminikch wer chomen
Daz si daz heten vnomen
Sin ain warb mer Do gat d Stubenberig
Vnd pfolf chumraten
Daz er in chom ze staten
Mit lewten werleichen
Daz er ge werleichen
Zu semen westen chomen mecht
Vnd die er mit sim precht
Daz er sin die liez so lanch hie
Beleiben ze hauswer
Vnzt daz d herzog vnd sein her
Gewinnen daz lannt
Daz gesthach so zehant
Wol zwen vnd dreyssich man
Fiert er mit sin dan
Vnd fiert er mit sm da
Mit den chert er sa
Ze tal bey der muer
Herzog ott fur
Mit dem pfolf gegen friesach
Darnach waz im gach
Vber den priwald
Dhain purr vm zalt
Dyser raise ze gewin
Vber den obn thawrn hin
Eylten si vil drat
Democh daz rastat
Forchten si sich
Daz in d herzog nach stiech
Daz besorchten er genuch
Vnzt das sew chomen durch daz lug
Vnd wolden sicher wesen
Aller erst awar si genesen

We herzog ott der vngemut
Chom hintz lanzhut
Der eilich gedachten
Vndwis er die mer sachten
Als ich er berichtet wart
Dem aarschalich von ladenberig
Chain hintz chunichueld
Wie dem Stubenberger an d vart
Gelung bey chapfenberig

Daz der stubenberger
Auf der vnderuart wer
Vnd rit von Gretaw hin
Wol auf so muss er an in
 Op rach der verwegen
All die er het in semen phlegen
Die rieten auds nicht derzu
Vns duecht gut daz man es tu
Des fruwt sich der man
Damit eylten si dan
Waz der wnzigen waz
Dem galte wor vnd laz
Der von ladenberig
Er wolt hintz dem charpenstich
Reiten vor im ob er ab im
Die gelegenhait sind
Daz man sin geruten chund
Mit sin ze streiten
Do tet ers an eyten
Wer aber des nicht
Do mocht dhain stedleich gesthicht
An im nicht ersan
Deind sm daz haws wer vndan
In dem sinsaz si drabten
Daz si wnders auf habten
Ze tal sin sind benedicten
Vnd do sew die geruten
Den weg eng vnd smal
Durch die dmos zu tal
Beleich him engegen
Da chrabat daz dorf ist gelegen
An den selben zeuch
Dahen si die vent reiten
Miden aus dem dorf
A herr wie do auf warf
Der aarschalich die stegner
Wie erber er recht wer
Daz er wol chotn heten erwunden
Die wern e erstorben
E si an dhamen vnstaten
Yeh and gesin den heten
Ze rechten vor sin sew
Her aarschalich vmb dew
Durfft ir vns nicht vor sagen